



## Fahrbahnsanierung auf der L198 zwischen Lech und Warth Verkehrsbehinderungen und Straßensperren

Liebe Bevölkerung der Gemeinde Lech!

Aufgrund des schlechten Zustandes der Gaisbach- und der Rüfetobelbrücke auf der L198 zwischen Lech und Warth, plant das Amt der Vorarlberger Landesregierung aktuell deren Sanierung sowie die Erneuerung der Fahrbahntafeln im Zeitraum von Juni 2019 bis August 2021. Im Zuge dieser Arbeiten wird es zeitweise zu Komplettsperren der Straße kommen. Um diese entstehende Beeinträchtigung für die Bevölkerung so gering wie möglich zu halten, wurden von den betroffenen Gemeinden Warth und Lech, dem Land Vorarlberg sowie der Wirtschaftskammer Vorarlberg verschiedene Modelle geprüft und schließlich gemeinsam ein detaillierter Zeitplan erarbeitet.

Dieser Zeitplan für die Brückensanierung sieht wie folgt aus:

1. Beide Brücken werden in getrennten Zeiträumen saniert.
2. Im Juni 2019 wird mit den Bauarbeiten an der Gaisbachbrücke begonnen. Hierbei handelt es sich um Arbeiten unterhalb der Brücke (Herstellung Fundament für Lehrgerüst, geotechnische Sicherungsarbeiten). **Ab Anfang September 2019** folgen erforderliche Leitungsumlegungen und weitere Vorbereitungen. Während dieser Arbeiten kann der Verkehr jedenfalls aufrechterhalten werden, teilweise mit **einspuriger Verkehrsführung**.
3. **Ab dem 30. September 2019** wird mit dem Abtragen und Wiederherstellen der Tragwerksplatten sowie dem Anpassen der Rampenbereiche begonnen. Hierfür wird eine **Totalsperre** notwendig. Diese Arbeiten sollten voraussichtlich Ende November 2019 abgeschlossen sein. Nach der witterungsbedingten Sperre im Winter werden die Arbeiten fortgesetzt, wobei die Straße für den Verkehr im Frühjahr 2020 wieder – zumindest einspurig – befahrbar sein wird.
4. Die Instandsetzung der Rüfetobelbrücke erfolgt nach demselben Muster zwischen Juni 2020 und August 2021.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister Ludwig Muxel